



Unfallmelde-App kann Menschenleben retten

Die DEVK Versicherungen bieten seit dem 1. Oktober den Unfallmeldedienst an, der Hilfe für verunglückte Autofahrer holt. Indem die Technik bei einem Unfall automatisch den Rettungsdienst verständigt, rettet sie Menschenleben. Den Service, der den Schutzbrief und die Unfallmeldedienstleistungen umfasst, gibt es in allen DEVK-Tarifen als Ergänzung zur Kfz-Versicherung und kostet zusammen 20,40 Euro im Jahr.

Die Geräte werden via Bluetooth gekoppelt und im Falle eines Unfalls übermittelt der Stecker die Aufpralldaten an die App. Diese stellt automatisch eine Rufverbindung zur nächsten Rettungsleitstelle her. Reagiert der Fahrer aber nicht, wird sofort der Rettungsdienst verständigt und zur Unfallstelle geschickt.

Der Unfallmeldedienst holt Hilfe und rettet Leben

Bei kleinen Pannen reagiert das Notrufsystem nicht automatisch. Indem der Autofahrer die Unfallmeldung dann manuell auslöst, kann er sich aber doch Hilfe holen. Wenn aber ein mittelschwerer Blechschaden entstanden ist, das Auto stark beschädigt wurde oder vermutlich sogar Personen verletzt wurden, dann löst die App das Notfallszenario aus. Dann wird auch die Rettungsleitstelle alarmiert und die Positions- und Crashdaten übermittelt.

Der Unfallmeldedienst analysiert jedoch kein Fahrverhalten und erstellt auch keine Fahrprofile. Sein Zweck ist, im Notfall Hilfe zu organisieren, um Leben zu retten und Verletzten schnell zu helfen. Laut Schätzung des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) hat der

Unfallmeldedienst das Potenzial, europaweit jährlich 2.500 Menschen durch schnelle Hilfe das Leben zu retten.

Must-haves: Smartphone und Steckdose im Auto

Der DEVK-Unfallmeldedienst eignet sich für alle Kfz-Versicherten, die neben einer freien 12-Volt-Steckdose oder einem Zigarettenanzünder im Auto ein modernes Smartphone besitzen – konkret: Android ab Version 2.3.4 oder iPhone ab Modell 5. Der Service gilt sowohl für den Premium-, als auch für den Komfort- und Aktiv-Schutz und kostet zusätzlich zum Schutzbrief jährlich 12 Euro.

Der Gesamtpreis beträgt dann 20,40 Euro im Jahr. Darin enthalten sind auch Autoschutzbriefleistungen wie Pannenhilfe, Abschleppdienst und Mietwagenservice. Wer sich für den Unfallmeldedienst entscheidet, bekommt von der DEVK per Post den Unfallmeldestecker und die Registrierungsdaten mit Bedienungsanleitung und Begleitheft.

Informationen gibt es im Internet unter www.devk.de/funktionsweise-umd, telefonisch unter 0221 757-7117

(gebührenfrei aus dem deutschen Telefonnetz) oder per E-Mail über kundenbetreuung@devk.de.

Übrigens: Der Service im Schadenfall ist kostenfrei – auch dann, wenn die Technik einmal versehentlich einen Einsatz auslösen sollte.

Bild: © benjaminolte / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943697/unfallmelde-app-kann-menschenleben-retten/>